

I. Quartals- Versammlung am 15.3.25

2.15 Uhr

17 Kapellen

Am Freitag den 15. März fand unter zahlreicher Beteiligung die I. Quartals-Versammlung statt und zwar im Gasthof Bürgerhof in Lauffen. Nach dem so herzlichen Empfang durch die Kapelle des Musik Vereins Lauffen begrüßte Vorstand Suckler (?) aus Lauffen die Versammlung im Namen des Vereins und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf. Bezirksvorst. Geiger dankte für diesen schönen Empfang sowie für den guten Besuch und eröffnete hiermit die Versammlung die den auswies.

Tagesordnung

1. Bezirksmusikfest 1925
2. Beschlüsse der Dirigenten Versammlung in Marbach
3. Verbandsgeneral Versammlung
4. Tarifsachen
5. Verschiedenes

Zu Punkt 1 machte Bez.Vorst. Geiger längere Ausführungen über die Vorbereitungen zum Bezirksmusikfest aus denen zu vernehmen war, daß diese gute Fortschritte machen

auch erläuterte er anschließend die Bestimmungen des Verbands zum Wettspiel nur kleine Ausnahmen sollen gegen diese zugelassen werden

das Preisgericht soll durch den Verband bestellt werden und unter Verschwiegenheit dem Bez. Vorst. mitgeteilt werden. Der Festbeitrag wurde durch Beschluß auf 1,50 Mk festgelegt. Um die Vorbereitungen zum Fest nicht zu hemmen sollen die Einsätze gleich mit den Fragebögen eingesandt werden.

Punkt 2.

Das Massenspiel betr.: Für die untere und mittlere Stufe kommen Auswahlstücke nur von den Vorschlägen des technischen Ausschusses in Frage. Will sich dem eine Kapelle nicht unterwerfen dann kann sie bei freier Stückwahl in der oberen Stufe spielen.

Außerbezirkskapellen sollen getrennt gewertet werden. Vom technischen Ausschluß wurden folgende Massenchöre bestimmt.

.....

Frühlings Erwachen von Bach

Marsch des 5. Bezirks v. Steiner

Zum Wettspiel müssen Partituren eingesandt werden, das Einsenden von Direktionsstimmen ist ungültig. Jugendliche und Zöglinge sind namentlich mit Angabe des Instruments zu melden

Die Massenchorprobe soll unter Ausschluß von Musikbeteiligten vorgenommen werden. Wird einer Kapelle nachgewiesen, daß sie sich gegen die Bestimmungen verstoßen hat so wird ihre Ehrengabe eingezogen. Um ein rasches Aufstellen zu den Massenchören zu ermöglichen sollenTafeln aufgestellt werden. Die Preisverteilung bez. Bekanntgabe der (Ergebnisse) richtet sich nach der Bahnverbindung. Von den Säumigen, die die Beiträge bis zum Schlußtermin nicht

einbezahlt haben werden dieselben per Nachnahme erhoben. Verzögerungen schließt vom Wettspiel aus.

Punkt 3.

Der Punkt Verbandsgeneralversammlung über den Bez. Vorstand Geiger berichtete löste allgemeine Unzufriedenheit aus über die so mangelhafte weshalb auch der Punkt alsbald wieder erlassen wurde.

Punkt 4.

Der in der Generalversammlung d.J. beschlossene Tarif bleibt bestehen. Verfehlungen sind dem Bez.Vorstand zu unterbreiten der dann weitere Schritte unternimmt.

Punkt 5.

Der Begründung vonfestlichkeiten im Bezirk schloß sich Bez. Vors. Geiger mit der Bitte an dieselben nach Möglichkeit zu unterstützen, jedoch wird vor Übertreibungen gewarnt damit die Schattenseiten nicht zu sehr auf unser Bez.fest wirken.

.....wird beschlossen, die nächste Bez. Versammlung nach Kornwestheim zu bestimmen.

Vorher sprach Bez. Vorsitzender Geiger im Namen der Versammlung dem Musikverein Lauffen, insbesondere den Herren Fischer und Bühler von der Vereinsleitung für den herzlichen Empfang sowie für die musikalischen Darbietungen (Dank) aus und schloß um 6 Uhr die Versammlung.

ANMERKUNG:

ALLE NOCH VORHANDENEN FEHLER STEHEN SO IM PROTOKOLL!!!!